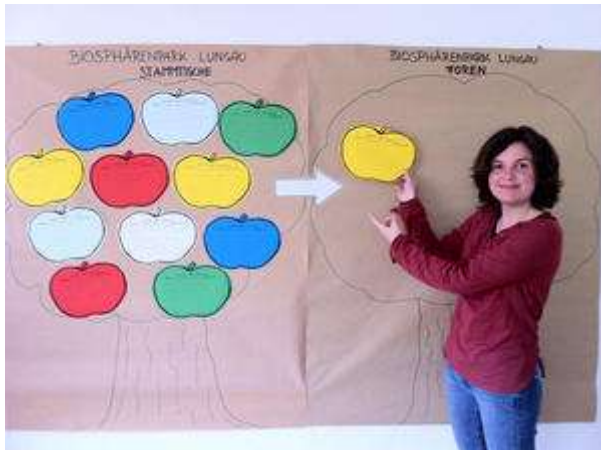


# Jetzt starten die Foren



Die Foren setzen Schwerpunkte und bauen auf den Biosphärenpark-Stammtischen auf. Im Bild: Jasmin Pickl. (Foto: Foto: RV Lungau)

LUNGAU. Im Juli 2012 wurde der Lungau gemeinsam mit den Kärntner Nockbergen zum UNESCO-Biosphärenpark ernannt. Im Herbst hat dann der Regionale Agenda Prozess begonnen. „Agenda bedeutet ungefähr ‚was zu tun ist‘ und der Biosphärenpark ist ein Projekt für Generationen. Er gestaltet sich durch Aktivitäten einzelner Projektgruppen und Gemeinden“, erklärt Jasmin Pickl vom Biosphärenparkmanagement im Regionalverband Lungau. Pickl fährt fort: „Nach den erfolgreichen Schwerpunktabenden und Lungau-Stammtischen im Herbst und Winter des vergangenen Jahres gründen wir als nächsten Schritt verschiedene Themenforen.“

## Dritte Phase beginnt

In dieser nun dritten Phase des Regionalen Agenda Prozesses, den Foren, können alle interessierten LungauerInnen Ziele und Maßnahmen des Biosphärenparks erarbeiten. An bisherige Ergebnissen der Schwerpunktabende und Stammtische wird angeknüpft. Konkrete Aktivitäten werden geplant und gemeinsam zur Umsetzung gebracht. Jedes Forum konzentriert sich auf einen Schwerpunkt, zum Beispiel Bildung, Tourismus, Verkehr, etc.

## Jede/r ist eingeladen

„Jede und Jeder ist herzlich eingeladen sich im Biosphärenpark einzubringen. In den Foren können Gleichgesinnte gefunden und Projektgruppen gegründet werden. Eine positive und nachhaltige Entwicklung für Mensch und Natur steht dabei im Vordergrund,“ betont Pickl.

Zukünftig regelmäßige Forentreffen und eine kontinuierliche Arbeit innerhalb der Projektgruppen gewährleisten eine schrittweise Entwicklung des Biosphärenparks. Das Biosphärenparkmanagement sowie VertreterInnen öffentlicher Institutionen begleiten und unterstützen dabei. Eine Einladung mit allen Forenterminen (Start ist am 14. Mai) ist dieser Bezirksblatt-Lungau-Ausgabe beigelegt.

[Link zum Artikel:](#)

<http://www.meinbezirk.at/tamsweg/wirtschaft/jetzt-starten-die-foren-d557384.html>